

Liebe Leser*innen,
wir melden uns mit der 88. Ausgabe unseres Online-Newsletters und wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Lesen.

Ihr Redaktionsteam

Übersicht

1. [Aktuelles aus der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V. \(LVG & AfS Nds. e. V.\)](#)
2. [Veranstaltungen der LVG & AfS Nds. e. V.](#)
3. [Veranstaltungen anderer Organisationen](#)
4. [Ausschreibung von Wettbewerben](#)
5. [Aus der Politik](#)
6. [Berichte und Studien](#)
7. [Broschüren und Informationsmaterial](#)
8. [Medien](#)

[nach oben](#)

1. Aktuelles aus der LVG & AfS Nds. e. V.

Neue Mitarbeiterin Jennifer Clemens

Seit dem 1. März 2017 ist Jennifer Clemens Mitarbeiterin der LVG & AFS. Schwerpunktmäßig ist sie im Bereich Verwaltung sowie im Veranstaltungsmanagement tätig. Zuvor arbeitete sie als Zahnmedizinische Fachangestellte in der Praxisorganisation einer Zahnarztpraxis.

www.gesundheit-nds.de/index.php/aboutus/team/677-jennifer-clemens

Neue Mitarbeiterin Ilka Seyfarth

Seit dem 1. April 2017 begleitet Ilka Seyfarth als neue Mitarbeiterin der LVG & AFS das Projekt Präventionsketten in Niedersachsen: Gesund aufwachsen für alle Kinder! Zuvor leitete sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin das vom Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung beauftragte Projekt Handlungsorientierte Sozialberichterstattung Niedersachsen im Landesamt für Statistik Niedersachsen.

www.gesundheit-nds.de/index.php/aboutus/team/682-ilka-seyfarth

LVG & AFS zwitschert jetzt!

Twitter ergänzt die bisherigen analogen und digitalen Informationswege der LVG & AFS. Die Tweets – von englisch tweet zwitschern – informieren über aktuelle Aktivitäten der LVG & AFS, teilen News zu unseren Arbeitsschwerpunkten, weisen auf Veranstaltungen, Fortbildungen und Projekte hin und unterstützen die Vernetzung aller an der Arbeit der LVG & AFS Interessierten. Unter @LVGundAFS kann der LVG & AFS gefolgt werden.

www.twitter.com/LVGundAFS

30. Online Newsletter Schule und Gesundheit in Niedersachsen

Schule und Gesundheit ist ein eigenes Arbeitsfeld der LVG & AFS. Es bündelt die Maßnahmen aller mit Gesundheit befassten Arbeitsbereiche. Dabei betrachtet es Gesundheitsförderung als Prozess der Organisationsentwicklung und Schulentwicklung von Schulen, mit dem Ziel, der Verbesserung der Bildungsqualität durch eine gesteigerte Gesundheitsqualität. Der Online Newsletter bildet die Vielfalt des Arbeitsbereichs ab, zeigt wichtige Entwicklungen im Themenfeld Schule und Gesundheit auf und bietet hierzu interessante Informationen und Anregungen.

tinyurl.com/nucrzsxn

[nach oben](#)

2. Veranstaltungen der LVG & AfS Nds. e. V.

Psychische Gefährdungsbeurteilungen in Pflegeeinrichtungen umsetzen

11. Mai 2017, Hannover

tinyurl.com/mgxd2k6

Partizipatives Gestalten für die eigene Praxis – Veranstaltungsreise im Rahmen des Projekts Gesunde Quartiere in Bremen und Bremerhaven

15. Mai 2017, Bremerhaven

tinyurl.com/k36ppma

Präventionsketten in Niedersachsen: Gesund aufwachsen für alle Kinder! Fachtagung & Auftakt zur 2. Bewerbungsphase

17. Mai 2017, Hannover

tinyurl.com/lgetayk

Im Fokus: Gesundheitskompetenz in der zweiten Lebenshälfte – Regionalkonferenz Niedersachsen Gesund und Aktiv Älter werden

24. Mai 2017, Hannover

www.gesundheit-nds.de/index.php/veranstaltungen/671-im-fokus

Schatzsuche: Programm zur Förderung des seelischen Wohlbefindens von Kindern in der Kita

31. Mai 2017, Hannover

www.gesundheit-nds.de/index.php/veranstaltungen/681-schatzsuche

Essen, Trinken und Ernährungsbildung in der KiTa – eine neue Herausforderung?

13. Juni 2017, Oldenburg

tinyurl.com/lez3ljf

Wird mehr Gesundheit ermöglicht? Umsetzung und Herausforderungen des

Präventionsgesetzes in Niedersachsen

13. Juni 2017, Hannover

www.gesundheit-nds.de/index.php/veranstaltungen/676-wird-mehr-gesundheit-ermoeeglicht

Fortbildungsreihe CAREalisieren:

Die Begutachtungsrichtlinien (BRi) 2017

3. Mai 2017, Hannover

tinyurl.com/lfcyqtn

Risikomanagement: Erkennen und Handeln

4. Mai 2017, Hannover

www.gesundheit-nds.de/index.php/veranstaltungen/fortbildungen/672-risikomanagement-2

„Jeder ist ein Künstler“

11. Mai 2017, Hannover

www.gesundheit-nds.de/index.php/veranstaltungen/fortbildungen/639-jeder-ist-ein-kuenstler

Fortbildung zur/m Demenzbeauftragten

August 2017-Februar 2018, Hannover

tinyurl.com/lm5f2pl

[nach oben](#)

3. Veranstaltungen anderer Organisationen

12. Jahrestagung des Aktionsbündnisses Patientensicherheit e. V.

4.-5. Mai 2017, Berlin

www.aps-ev.de/jahrestagung/

Kinderwunschbehandlung – Entscheidungen verantwortlich begleiten

16.-17. Mai 2017, Hannover

www.zfg-hannover.de/programme/tagungen

Jugendkongress 2017

20.-24. Mai 2017, Berlin

tinyurl.com/le8hcup

Patienten stärken und begleiten

1. Juni 2017, Bonn

tinyurl.com/lx8h2uy

Stadt im Wandel – Gesunde Städte und Gemeinden von morgen

1.-2. Juni 2017, Hamburg

www.gesunde-staedte-netzwerk.de

Rund um die Geburt – Das perinatale Kindeswohl

15.-16. Juni 2017, Hannover

www.zfg-hannover.de/programme/tagungen

Teilhabe-forschung – aktuelle Entwicklungen in Deutschland

19. Juni 2017, Hannover

www.mh-hannover.de/reha_veranstaltungen.html

Gesundheitskonferenzen der Gesundheitsregionen:

Rotenburg (Wümme)

3. Mai 2017, Rotenburg

Gifhorn

24. Mai 2017, Gifhorn

Region Hannover

9. Juni 2017, Hannover

tinyurl.com/or3mjo7

[nach oben](#)

4. Ausschreibung von Wettbewerben

Niedersächsischer Kinder haben Rechte Preis 2017

Unter dem diesjährigen Motto Recht hast Du! zeichnen der Deutsche Kinderschutzbund e. V. mit dem Land Niedersachsen wieder Initiativen aus, die sich für die Verwirklichung der Kinderrechte einsetzen. Bewerbungen werden bis zum 1. Juni 2017 entgegen genommen.

www.kinderhabenrechtetpreis.de

Unbezahlbar & freiwillig

Vereine, Institutionen und ehrenamtlich tätige Einzelpersonen können sich noch bis zum 18. Juni 2018 für den diesjährigen Niedersachsenpreis für Bürgerengagement bewerben. Ausgelobt wird der Preis vom Land Niedersachsen, den VGH Versicherungen und den niedersächsischen Sparkassen.

www.unbezahlbarundfreiwillig.de

Ideenwettbewerb Verhältnisprävention

Die Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e. V. zeichnet Maßnahmen, die die Rahmenbedingungen für ein gesundes Aufwachsen in Familien, Kitas, Schulen, Wohnquartieren, Kommunen oder Freizeiteinrichtungen verbessern, aus. Maßnahmen, die die Gestaltung einer gesundheitsförderlichen Lebenswelt

fördern, können sich noch bis zum 14. Juni 2017 bewerben.

ideenwettbewerb.gvg.org

Gemeinwesenarbeit und Quartiersmanagement

Anfang April 2017 wurde der Startschuss für eine neue Landesförderung in der Stadtentwicklung gegeben, mit der innovative Projekte zur Förderung der Integration und Teilhabe in Wohnquartieren unterstützt werden. Das Land stellt dafür in diesem und dem kommenden Jahr insgesamt 3 Millionen Euro bereit, die Vergabe erfolgt über einen Wettbewerb. Am Wettbewerb teilnehmen können Gemeinden, Samtgemeinden, Landkreise, juristische Personen des privaten Rechts, deren Zweck vorrangig nicht auf eine wirtschaftliche Tätigkeit gerichtet ist sowie Verbände der Wohlfahrtspflege, kirchliche Organisationen und Kammern.

tinyurl.com/nyajdzt

Carola Gold-Preis verliehen

Im Rahmen des 22. Kongresses Armut und Gesundheit wurde am 17. März 2017 der Carola Gold-Preis verliehen. Enikő Bán und Kerstin Moncorps sind die diesjährigen Preisträgerinnen. Beide setzen sich in herausragender Weise für mehr gesundheitliche Chancengleichheit ein.

www.armut-und-gesundheit.de/Carola-Gold-Preis-2017.2058.0.html

[nach oben](#)

5. Aus der Politik

Pflegekammer Niedersachsen

Mit seiner konstituierenden Sitzung hat der Errichtungsausschuss der Pflegekammer Niedersachsen Ende März 2017 seine Arbeit aufgenommen. Innerhalb der nächsten zwölf Monate wird er die rechtlichen und organisatorischen Grundlagen für die Arbeit der Pflegekammer schaffen. Die Pflegekammer ist die Interessensvertretung für die Angehörigen der drei Heilberufe in der Pflege: Altenpflege, Gesundheits- und Krankenpflege sowie Gesundheits- und Kinderkrankenpflege.

tinyurl.com/komvmm2

Bundeskabinett beschließt die Einführung von Pflegepersonaluntergrenzen in bestimmten Krankenhausbereichen

Das Bundeskabinett hat am 5. April 2017 die Einführung von Pflegepersonaluntergrenzen in Krankenhausbereichen, in denen dies aus Gründen der Patient*innensicherheit besonders notwendig ist, auf den Weg gebracht. Die Bundesverbände der Krankenhäuser und Krankenkassen werden verpflichtet, Pflegepersonaluntergrenzen in Krankenhausbereichen festzulegen.

tinyurl.com/m862mjx

Kinderarmut: Stellungnahme und Empfehlungen der Kinderkommission

Die Kommission zur Wahrnehmung der Belange der Kinder (Kinderkommission) des Deutschen Bundestages hat eine Stellungnahme zum Thema Kinderarmut veröffentlicht. Die Grundlage dazu waren fünf öffentliche Gespräche mit

Expert*innen, die 2016 stattgefunden haben. Die Stellungnahme geht unter anderem auf fehlende Teilhabemöglichkeiten, Bildungschancen und Kinderarmut, negative Auswirkungen auf die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen, Kinderregelsätze sowie das Bildungs- und Teilhabepaket ein.

tinyurl.com/lvhavej

Gesetzentwurf zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen

Das Bundeskabinett hat am 12. April 2017 den Gesetzentwurf zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen beschlossen. Mit dem Gesetzentwurf werden Ziele des Koalitionsvertrages sowie der Evaluation des Bundeskinderschutzgesetzes und des Gesamtkonzepts für den Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexueller Gewalt umgesetzt.

tinyurl.com/n6gu8m6

[nach oben](#)

6. Berichte und Studien

Weltgesundheitstag 2017: Daten und Fakten zu Depression

Anlässlich des Gründungsdatums der Weltgesundheitsorganisation 1948 findet jährlich der Weltgesundheitstag statt. Das Thema für 2017 lautet „Depression – Let`s talk“ und unterstreicht damit die hohe Wichtigkeit von psychischer Gesundheit als wesentliche Voraussetzung für das individuelle Wohlbefinden, eine hohe Lebensqualität und Leistungsfähigkeit. Ergebnisse zum Weltgesundheitstag 2017 liefert ein Beitrag im Epidemiologischen Bulletin 14/2017 des Robert Koch-Instituts (RKI).

www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2017/Ausgaben/14_17.html

28% der Erwachsenen sind aktuell allergisch erkrankt

In der neuesten Studie Gesundheit in Deutschland aktuell (GEDA) des RKI gaben 28,1% der Erwachsenen an, innerhalb der letzten 12 Monate von einer allergischen Erkrankung betroffen gewesen zu sein (ausgenommen Asthma). Dabei waren Frauen (31,6%) häufiger betroffen als Männer (24,5%) und jüngere Erwachsene häufiger als ältere.

tinyurl.com/jqk9ekr

Pflege-Report 2017: Die Versorgung der Pflegebedürftigen

Der Pflege-Report 2017 des Wissenschaftlichen Instituts der AOK stellt Pflegebedürftige und ihre Versorgung in den Mittelpunkt. Er betrachtet den Zustand Pflegebedürftigkeit mit seinen vielfältigen Facetten und den Versorgungsbedarf verschiedener Teilgruppen von Pflegebedürftigen. Es werden auch Perspektiven zur Weiterentwicklung und Verbesserung einer bedarfsgerechten pflegerischen und gesundheitlichen Versorgung aufgezeigt.

www.wido.de/pflege-report_2017.html

Arztreport 2017

Neben dem Schwerpunkt Kapitel Kopfschmerz schreibt der Arztreport der BARMER wichtige Kennzahlen der ambulanten ärztlichen Versorgung in Deutschland fort. Dazu gehört die fachärztliche Behandlungshäufigkeit ebenso wie die Anzahl kontaktierter Ärzt*innen. Daneben wird die Entwicklung der Behandlungskosten in der ambulanten medizinischen Versorgung in Deutschland dargestellt und untersucht woran die Bevölkerung am häufigsten erkrankt und worin die

häufigsten Kombinationen von Diagnosen bestehen.

www.aqua-institut.de/de/projekte/gesundheitsberichterstattung/barmer-arztreport.html

[nach oben](#)

7. Broschüren / Informationsmaterial

BAGSO-Fachheft zum Engagement für Menschen im Heim

Das aktuelle Fachheft Nr. 48 der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) gibt einen Überblick über die vielfältigen Handlungsfelder des Bürgerschaftlichen Engagements für und mit in Heimen lebenden älteren Menschen. Besonderes Augenmerk wird dabei auf Fragen der Qualifizierung und Begleitung ehrenamtlich tätiger Menschen gerichtet. Des Weiteren werden zur Veranschaulichung verschiedene Praxisbeispiele vorgestellt.

www.bagso.de/publikationen.html

Psychoonkologie – Unterstützung im Umgang mit psychosozialer Belastung

In Deutschland lebten Ende 2013 2,6 Millionen Menschen, bei denen eine Krebserkrankung innerhalb der letzten zehn Jahre diagnostiziert wurde. Etwa jede dritte bis jede zweite an Krebs erkrankte Person äußert das Bedürfnis nach psychischer und sozialer Unterstützung. Das Thema des Monats des Zentrums für Krebsregisterdaten im RKI widmet sich daher dem Handlungsfeld der psychosozialen Unterstützung und der Weiterentwicklung der Psychoonkologie.

tinyurl.com/mrwq9gb

Good Practice-Kriterien jetzt in englischer Sprache

Die 2015 vom Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit publizierte Broschüre Kriterien für gute Praxis der sozialogenbezogenen Gesundheitsförderung ist nun in englischer Sprache erschienen. Damit soll das in den Steckbriefen aufbereitete Wissen auch über den deutschsprachigen Raum hinaus Verbreitung finden.

www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/?autor2=433

Die Sucht und ihre Stoffe – aktualisierte Flyer erschienen

Die Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen e. V. hat drei überarbeitete Flyer zu den Themen Cannabis, Schmerzmittel und Benzodiazepine herausgebracht. Gefördert wurden die Flyer durch die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA).

tinyurl.com/mbxpp4o

Patient*inneninformation zur fürsorglichen Begleitung am Lebensende

In einer Kurzinformation der Bundesärztekammer und der Kassenärztlichen Bundesvereinigung wird aufgezeigt, welche Möglichkeiten der Unterstützung es im Rahmen der Palliativversorgung gibt und wie eine fürsorgliche Begleitung am Lebensende realisiert werden kann.

tinyurl.com/ktks635

Alterns- und altersgerechte Arbeitsgestaltung

Die Broschüre der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin bildet den Forschungsstand zum Thema alterns-

und altersgerechte Arbeitsgestaltung ab. Ziel der Broschüre ist es, Verantwortliche in den Betrieben, Arbeitsschutzakteur*innen, Berater*innen, sowie Sozialpartner*innen mit Bezug zum Thema Demografie für eine alters- und altersgerechte Arbeitsgestaltung zu sensibilisieren, zu informieren und Gestaltungsansätze zu liefern.

www.baua.de/DE/Angebote/Publikationen/Praxis/Arbeitsgestaltung.html

[nach oben](#)

8. Medien

Erklär-Video zur Antibiotikastrategie der Landesregierung

Die Niedersächsische Landesregierung legt mit einem Video einen weiteren Baustein ihrer ressortübergreifenden Strategie gegen Antibiotikaresistenz vor. Der Film, der sich an Bürger*innen richtet, zeigt unter anderem anhand von Animationen, wie Resistenzen gegen Antibiotika entstehen – und was die*der Einzelne dagegen tun kann.

tinyurl.com/l9hn4kh

Rebrush von www.gesund-aktiv-aelter-werden.de

Parallel zur 5. Bundeskonferenz des BZgA-Programms Gesund & aktiv älter werden wurde ein neu gestalteter Internetauftritt für Bürger*innen und Multiplikator*innen online gestellt. Neben verschiedenen Themenmodulen zur Gesundheitsförderung und Prävention in der zweiten Lebenshälfte bietet das Portal aktuelle Meldungen sowie Terminhinweise zu Veranstaltungen der BZgA und Kooperationspartner*innen. Im Themenmodul Depression wird eine neue Broschüre der Reihe Gesund & aktiv älter werden kompakt angeboten, welche Tipps und Hinweise zum Erkennen und Bewältigen der Depression vermittelt.

www.gesund-aktiv-aelter-werden.de/themen/depression-im-alter

Animationsfilm gegen den „Sitzenden Lebensstil“ und für mehr Alltagsbewegung

Im Rahmen der Initiative Familienaufstand! Alles zählt, nur Sitzen nicht haben die Partner*innen der Arbeitsgruppe Prävention und Gesundheitsförderung der Universität Bielefeld und die Plattform Ernährung und Bewegung e. V. mit Förderung des Bundesministeriums für Gesundheit einen Animationsfilm mit Informationen und Tipps gegen lange Sitzzeiten und für mehr Bewegung im Familienalltag veröffentlicht.

tinyurl.com/k9pu4h6

Sollten Sie den Newsletter nicht mehr beziehen wollen, senden Sie einfach eine E-Mail über die "Antworten"-Funktion Ihres E-Mailprogrammes zurück mit dem Betreff: Bitte aus dem Verteiler löschen. Die Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V. verpflichtet sich, sorgfältig mit Ihren Daten umzugehen und diese nicht an Dritte weiterzugeben.

IMPRESSUM

Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.

Geschäftsführer: Thomas Altgeld

Fenskeweg 2

30165 Hannover

Tel.: 0511 / 388 11 89 - 0

Fax: 0511 / 350 55 95

E-Mail: newsletter@gesundheit-nds.net

Internet: www.gesundheit-nds.de